

## Zeitplan für das Verfassen einer längerfristigen wissenschaftlichen Arbeit - eine Orientierungshilfe

	Phase	Schritt	Zeitbedarf in Tagen	Woche
Vorbereitung	Themenanalyse	1. Thema finden	4 x ½	-10 bis - 4
		2. Fragestellung finden und eingrenzen	4 x ½	-4 bis 0
		3. Kapitel-Grobstruktur und Forschungsdesign festlegen	4 x ½	0 bis 3
		4. Realisierbarkeit prüfen	½	- 3 bis 3
Recherche	Literatursuche	5. Literatur gezielt suchen	4 x ½	0 bis 3
		6. Literatur lesen und strukturieren	6 x ½	0 bis 5
	Eigentliche Arbeit	7. Fragestellung bearbeiten gemäss dem gewählten Forschungsdesign		4 bis 10
	Reflexion	8. „Zwischenhalt“	½	6
Weiterverarbeitung	Schreiben	9. Text verfassen	10 x ½	7 bis 11
		10. Layout / Redaktion	3	11
		11. Korrekturlesen (lassen)	½	11
		12. Ausdrucken und binden	½	11
	Reserve			12

Dieser Zeitplan hilft zur:

**Orientierung:** Sie wissen, bei welchem Schritt Sie sich gerade befinden, wählen ihre iterativen Sprünge bewusst und verlieren dadurch nicht die Orientierung.

**Rollende Ressourcenplanung:** Unterwegs kommt es immer wieder zu unvorhergesehenen Änderungen des Terminplans. Deren Auswirkungen können Sie klar erkennen, indem Sie den bisherigen mit dem überarbeiteten Plan vergleichen. Dies hilft Ihnen beim Prioritätensetzen.

**Dringlichkeitsgefühl:** Sie erkennen, wie viele Aufgaben auf Sie zukommen, die Sie nicht recht einschätzen können, und vermeiden daher die Falle, die Aufgabe zu unterschätzen und daher den Start zu lange hinauszuzögern.

Quelle: Hunziker, Alexander W. *Spass am wissenschaftlichen Arbeiten: so schreiben Sie eine gute Semester-, Bachelor- oder Masterarbeit*. 3. Aufl. Zürich: Verlag SKV, 2008.

